

	<p>Objekt: Halberstadt: Domkapitel</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Neuzeit, 17. Jh.</p> <p>Inventarnummer: 18289100</p>
--	--

Beschreibung

Doppelschlag auf der Vorderseite.

Vorderseite: Das behelmte Halberstädter Stiftswappen samt Helmdecken.

Rückseite: Reichsapfel mit Wertzahl Z4. Am Ende der Umschrift zwischen A und 16 ein Zainhaken.

Doppelschlag: Eine Münze ist zwei- oder mehrmals mit dem Prägestempel geprägt worden, wodurch ein leicht verschobenes, mehrfaches Münzbild entstehen kann.

Grunddaten

Material/Technik:

Silber; geprägt

Maße:

Gewicht: 1.27 g; Durchmesser: 20 mm;
Stempelstellung: 3 h

Ereignisse

Hergestellt wann 1618

wer

wo Halberstadt

Gefunden wann

wer

wo Waren (Müritz)

Verkauft wann

wer

Stavenhagen (Goldschmied)

wo

[Geographischer wann
Bezug]

wer

wo Deutschland

[Zeitbezug] wann 17. Jahrhundert

wer

wo

Schlagworte

- 1/24 Taler (Groschen)
- Geistlicher Fürst
- Heraldik
- Münze
- Neuzeit
- Silber

Literatur

- Vgl. K. F. Zepernick, Ergänzungen und Berichtigungen des Versuchs über die Capitels- und Sedisvacanzmünzen und Medaillen der Deutschen Erz-, Hoch und unmittelbaren ReichsStifter (1825) Nr. 311 (dort auf Vorderseite ohne Zainhaken in der Umschrift, MO NO statt MO N und HALBE statt HALB sowie auf Rückseite IM S A statt IM SE A)..